

# Insel im rosa-weißen Blütenmeer

Mandelbäume verzaubern das Mittelmeereiland Mallorca – Reiseführer bietet Anregungen für Touren zur Blütezeit

**Palma de Mallorca.** Das Frühjahr ist die Zeit der Mandelblüte auf Mallorca. Von Ende Januar bis Ende Februar wird die Insel zu einem rosa-weißen Blütenmeer, das nicht nur Romantiker begeistert. Knapp fünf Millionen Mandelbäume gibt es auf Mallorca, die sich laut Landwirtschaftsministerium der Balearen über eine Anbaufläche von 24.400 Hektar verteilen. Je nach Wetterlage spitzen bereits ab Ende Dezember ganz vereinzelt die ersten zarten Blüten hervor, von Ende Januar bis Ende Februar – auch das ist abhängig vom Wetter – explodieren die Mandelbäume dann förmlich und verwandeln die Insel in ein rosa-weißes Blütenmeer, berichtet das Tourismusinstitut der Balearen.

Mandelbäume findet man praktisch auf der ganzen Insel verteilt, es handelt sich dabei um eines der typischen landwirtschaftlichen Produkte Mallorcas. Allerdings ist es kein lohnendes Produkt mehr, da die Preise für Mandeln durch die Konkurrenz zum Beispiel aus Kalifornien im Keller sind, und die Pflege der Bäume und die Ernte der Früchte sehr zeitaufwändig sind. Die Bäume müssen regelmäßig geschnitten werden, um Verholzung zu vermeiden, der Boden muss gepflügt werden, und wenn dann im Spätsommer die Ernte ansteht, stellt sich die Frage: Erntet man die Mandeln traditionell, indem man sie mit langen Stöcken von den Ästen schlägt und in unter den Bäumen liegende Netze fallen lässt, oder bestellt man sich eine Erntemaschine, die eine Art umgedrehten Schirm unter den Baum spannt und diesen schüttelt, bis alle Mandeln abfallen.

Die Qualität der mallorquinischen Mandeln ist unter dem Markennamen „Ametla Mallorquina“ garantiert. Für diese Qualität steht zum Beispiel die Vereinigung zur Förderung der Mallorquinischen Mandel, der 3000 Bauern angehören, was etwa 70 Prozent der gesamten Mandelproduktion auf Mallorca ausmacht. Das sind rund zwei Millionen Kilogramm Mandeln mit Schale beziehungsweise 600 Tonnen Mandelkerne. „Die mallorquinische Mandel ist besonders süß



Die Mandelblüte auf Mallorca verwandelt die Insel in ein rosa-weißes Meer.

–FOTO: TOURISMUSINSTITUT DER BALEAREN

## REISETIPPS

**Anreise:** Mallorcas Flughafen in der Inselmetropole Palma wird von den beiden sächsischen Airports mehrmals in der Woche angefliegen. **Angebote:** Alle großen Reiseanbieter offerieren Touren auf die Mittelmeerinsel. Bei Neckermann-Reisen gibt es beispielsweise eine Winterreise im Katalog „Spanien & Portugal“ ins Aparthotel Iberostar Royal Cristina, Playa de Palma. Eine Woche im Studio inklusive Halbpension und Flug kostet ab

484 Euro pro Person. **Weitere Informationen:** Tourismusinstitut der Balearen, Montenegro 5, E-07012 Palma de Mallorca, Tel.: 0034 971-177150, Internet: [www.illesbalears.es](http://www.illesbalears.es), [www.itineraris.org](http://www.itineraris.org), [www.balearsculturaltour.com](http://www.balearsculturaltour.com). **Blütenreisen:** Auch andere Regionen locken mit reicher Blütenfülle im Frühjahr Touristen an: Die Mandelbäume im spanischen Andalusien stehen im Februar ebenfalls in voller Blüte; von Februar bis Mitte März

verwandeln Mimosenblüten das Hinterland der Côte d'Azur (Region um Mandelieu) in ein silberglänzendes Blütenmeer, im März/April lockt erneut die Mittelmeerinsel Mallorca – diesmal mit der Obstbaumblüte. Und im April und Mai betören zahlreiche Kräuter wie Thymian, Wacholder, Dill, Rosmarin und Lavendel die Besucher Kretas. Neckermann-Reisen hat die entsprechenden Reisen im Angebot. @ [www.neckermann-reisen.de](http://www.neckermann-reisen.de)

und hat einen hohen Anteil an Öl“, weiß der Präsident der Vereinigung, Eduardo Cerdá. Deshalb sind sie in der Qualität der Konkurrenz aus anderen Ländern überlegen. Besonders beliebt sind die Mandeln für das Backen zu Weihnachten, die Fruchtkerne, geröstet oder roh, gesalzen oder ungesalzen, sind ein gesunder Snack, und eine typische Nachspeise auf Mallorca ist der Mandelkuchen Gató mit Mandeleis.

Die Verwendungsmöglichkeiten der Mandeln sind schier unerschöpflich, abgesehen von ihrem Einsatz in der Küche der Insel gibt es Mandellikör, Mandelmilch, Mandeln in Honig, Mandeln mit Zucker-

guss, Mandelplätzchen, Marzipan ... Und sogar in isotonischen Getränken sind Mandeln mit ihren hohen Energiegehalten und angenehmem Geschmack perfekt zu verwenden.

Die Mandelblüte hat seit jeher eine große touristische Anziehungskraft. Bereits 1950 warb der Tourismusverband Fomento del Turismo de Mallorca für den „Honeymoon in Mallorca“ mit einem Plakat, dessen zentrales Element ein blühender Mandelbaum war und das zu einem Klassiker der Plakatwerbung Mallorcas geworden ist.

Die Regierung der Balearen möchte dieses große Potenzial der Mandelblüte auf Mallorca kanalisie-

ren und den Besuchern ein nützliches Instrument an die Hand geben, um die Mandelblüte in ihrer vollen Pracht genießen zu können. Deshalb wird an einem Mandelblüten-Führer gearbeitet, der in diesen Tagen erscheinen soll. Laut Tourismusinstitut der Balearen finden die Besucher darin die schönsten Wanderungen, Rad- und Autotouren über die Insel zur Zeit der Mandelblüte, Gastronomietipps zu Produkten aus und mit Mandeln, Wissenswertes über den Anbau der Mandeln und den Mandelbaum und viele interessante Tipps zu Sehens- und Erlebnenswertem rund um die Mandelblüte auf der ganzen Insel. (RT)